



Harodim – Nichts als die Wahrheit

DIESER FILM WIRD AUFGRUND DES WAHRHEITSGEHALTS VON ALLEN ÖFFENTLICHEN MEDIEN GEMIEDEN UND BRAUCHT UNBEDINGT VERBREITUNG!!!

Schaut genau hin und hört genau zu.



Die Filmindustrie zeigt uns diesmal die ganze Wahrheit uns tatsächlich alles. Das ist leider KEINE Verschwörungstheorie. Dieser Film lief nicht in deutschen Kinos, wohl aus Angst vor dem Erwachen.

FILMTITEL: Harodim – Nichts als die Wahrheit

Harodim – Nichts als die Wahrheit? ist ein österreichischer Thriller aus dem Jahr 2012 von Filmregisseur Paul Finelli. Kinostart war der 8. November 2012.

Beschreibung:

Harodim erzählt die Geschichte des 11. September 2001 aus einer

anderen Perspektive und nicht nur diese. HARODIM stellt unseren Glauben an die Realität und an die Nachrichten, die uns täglich über die Medien vermittelt werden, auf den Prüfstand, steht auf der Webseite zu lesen und das ist nicht übertrieben.

In einer Deutlichkeit, die man schon als erschreckend bezeichnen kann, zeigt HARODIM ein Netzwerk auf, was einen ganz eigenen Plan für die Zukunft der Menschheit bereit hält. Leider ist in dieser Version für einen großen Teil der Menschen kein Platz. Es wird angesprochen, wie die CIA das Netzwerk Al Kaida aufbaute, um den wegbrechenden Rüstungswettlauf mangels kalten Krieges zu kompensieren und die Strukturen für die neue Weltordnung zu schaffen.

Auch wenn der Film für Interessierte der Materie nicht viel neues zu bieten hat, reißt er einen doch mit. Im Verlauf des Filmes werden etliche Theorien aufgegriffen, auch was den Ausbau der Überwachung und andere Dinge angeht. Alles als Teil des „Big Pictures“.

An relevanten Stellen werden originale Nachrichteninhalte eingebaut, um das Gezeigte zu unterfüttern, ein Dauergrusel ist garantiert. Um nicht zu viel vorweg zu nehmen, belasse ich es bei den wenigen Worten.

Für jeden Zweifler an der offiziellen Version sollte dieser Film ein MUSS sein. Eine großartige Komposition, die auf allen Oktaven der Gefühle spielt.